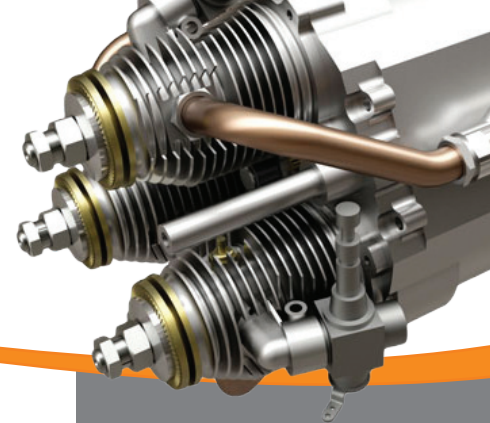


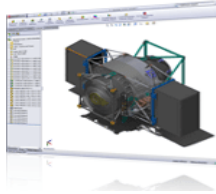
Die 10 wichtigsten neuen Funktionen von SolidWorks 2009

Halten Sie Ihren Subskriptionsvertrag aktuell, um Ihre Investition in SolidWorks zu optimieren



Die Performance großer Baugruppen und Zeichnungen

1



Es wurden bedeutende Verbesserungen an der Performance beim Arbeiten mit sehr großen und komplexen Baugruppen und Zeichnungen vorgenommen. Hierzu zählen die folgenden Funktionen: Vorschau und Auswahl von Komponenten einer Baugruppe, an denen Sie arbeiten möchten, jedoch unter Beibehaltung der Verknüpfungen; schnelles Erstellen von vereinfachten „SpeedPak“-Konfigurationen komplexer Baugruppen; Vorschau von Zeichnungsblättern vor dem Öffnen; wesentlich schnelleres Platzieren von Zeichnungsansichten und viele mehr.

Dank der verbesserten Performance können alle Benutzer (insbesondere jedoch erfahrene Anwender) ihre Arbeit schneller erledigen. Außerdem können in einem bestimmten Zeitraum mehr Verfeinerungen vorgenommen werden.

Photo View 360

2

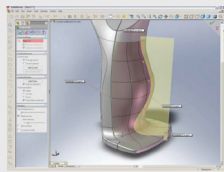
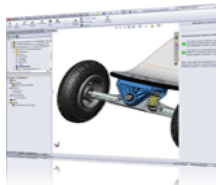


Photo View 360 ist eine erstklassige und leicht zu bedienende Rendering-Anwendung, mit der Sie fotorealistische Bilder aus 3D-Modellen erstellen können, um Ihren Präsentationen und Entwurfsvorschlägen eine besondere Note zu verleihen.

Durch den Einsatz von HDRI und moderner Schattierungstechnologie ermöglicht PhotoView 360 jedem Konstrukteur, mit nur einem Mausklick professionelle Bilder zu erstellen.

Simulation Advisor

3

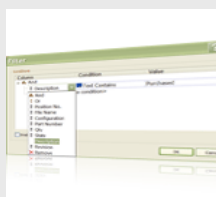


Ein Simulation Advisor wurde in zahlreichen Modell-Aufbaumenüs hinzugefügt, um Expertenrat in praktisch jedem Stadium der Simulation bereitzustellen. Sie werden in einem intuitiven Frage/Antwort-Workflow aufgefordert, effizientere und präzisere Verfahren zu wählen, die beim Start des Projekts möglicherweise noch nicht offensichtlich waren.

Der Simulation Advisor bietet weitaus mehr als einfache Assistenten. Er ist ein weiterer Beweis, dass SolidWorks modernste Technologien einsetzt, um allen Anwendern die Erfahrung von Experten näher zu bringen.

Umfassende Stücklistenverwaltung

4

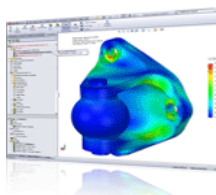


Mit SolidWorks 2009 können Sie basierend auf den Variablen, die in der Stückliste angezeigt werden, Filter auf diese Stückliste anwenden. Durch Klicken auf die Spaltenüberschriften können Sie die Spalten in einer Stückliste auf einfache Weise sortieren.

Mithilfe der Stückliste können Benutzer Informationen schneller finden und die für eine bestimmte Aufgabe benötigten Informationen anzeigen.

Simulations-Sensoren

5

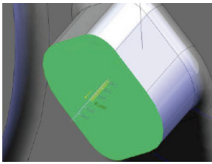


Sensoren überwachen bestimmte Eigenschaften in Teilen und Baugruppen und weisen Sie darauf hin, wenn Werte von den anwenderdefinierten Grenzwerten abweichen. Zu den Sensorentypen gehören Masseigenschaften, Maße, Kollisionen und Daten aus SolidWorks Simulation. Mit dem Sensorwerkzeug in SolidWorks Simulation können Sie Konstruktionsziele wie etwa die zulässige Spannung, Verschiebung oder sogar das Teilegewicht festlegen. Die Sensoren überwachen die Ergebnisse über mehrere Untersuchungen hinweg und warnen, wenn ein Konstruktionsziel verletzt wurde.

Mit diesem Tools entfällt nahezu der Bedarf an erneuten Prüfungen der Ergebnisplots nach jeder Konstruktionsiteration. Die Kunden können sich darauf verlassen, dass die Sensoren die für sie wichtigen Daten im Auge behalten.

Direkte Bearbeitung von Modellen mit SWIFT™ Instant3D

6



SolidWorks hat die Art und Weise, wie Sie Features erstellen und ändern, bedeutend verbessert. Zahlreiche Features und Bemaßungen können jetzt in Echtzeit modifiziert werden. Es wurden neue Funktionen für das Hervorheben von Flächen und Kanten mit Ziehpunkten, ebenso wie Bildschirmlineale für präzisere Änderungen eingeführt.

Instant3D hilft Ihnen, intuitive Änderungen an den Teilen vorzunehmen, da Sie diese Änderungen in Echtzeit verfolgen können. Mit Instant3D stehen alle Änderungswerkzeuge direkt am Modell zur Verfügung, was die Konstruktion erleichtert.

Vereinfachte Benutzeroberfläche

7

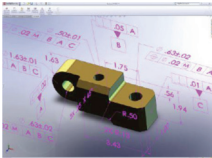


Die SolidWorks Benutzeroberfläche wurde komplett überarbeitet, um die Anzahl der Mausklicks zu reduzieren und die Arbeitsweise in SolidWorks zu verbessern. Ein neues Layout des CommandManager, ein eingebettetes Anzeigemenü sowie anpassungsfähige Popup-Symbolleisten verbessern die Effizienz und den Arbeitsfluss.

Das Aufrufen häufig verwendeter Befehle ist wesentlich einfacher und erfordert weniger Mausbewegungen und -klicks. Dieses verbesserte Layout kommt sowohl neuen als auch erfahrenen SolidWorks-Anwendern zugute und ist auch anpassbarer als je zuvor.

SWIFT DimXpert

8

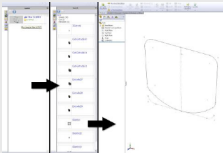


Verwenden Sie DimXpert für die automatische Bemaßung und Toleranzberechnung von 3D-Modellen für die Fertigung gemäß ANSI- und ISO-Spezifikationen für die Bemaßung und Toleranzberechnung in 3D. TolAnalyst ist ein in SolidWorks integriertes Toleranzanalysewerkzeug. Anwender können damit Toleranzstapelanalysen unter Berücksichtigung aller Abmaße von Teilen und Baugruppen durchführen.

Überprüfen Sie die Gültigkeit Ihrer Toleranzschemen, bevor Sie sie an die Produktion weitergeben, und lockern Sie die Toleranzen, um die Herstellungskosten zu senken. Eliminieren Sie Passungs- und Funktionsfehler infolge von Toleranzstapelproblemen.

Design Clipart

9

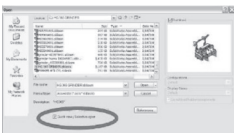


Mithilfe von Design Clipart können Sie Ansichten, Tabellen und sogar Bilder aus DWG-Dateien, Skizzen und Features in SolidWorks Modellen ohne besondere Konfiguration wiederverwenden. Design Clipart schlüsselt DWG- und SolidWorks-Dateien auf und extrahiert Daten, sodass sie in SolidWorks wiederverwendbar sind.

Design Clipart hilft 2D-CAD-Anwendern, ihre Konstruktionen schneller in SolidWorks zu importieren. SolidWorks Anwender sparen Zeit durch die einfachere Wiederverwendung von Daten.

Blech

10



Ingenieure und Konstrukteure erstellen häufig zuerst Volumenkörperkonstruktionen, die als ein Blechteil gefertigt werden sollen. SolidWorks 2009 automatisiert diesen Prozess. Sie können ein Volumenkörperteil konstruieren, das in den erforderlichen Platz passt, und dann die Materialstärke, die Biegekanten und die benötigten Schlitze festlegen. SolidWorks konvertiert das Teil automatisch in ein Blechteil.

Dank dieser neuen Funktion können Anwender ihre Produktkonstruktionen schnell als Volumenkörper erstellen und dann das Teil in ein fertigungsfähiges Blechteil konvertieren.